

Ringvorlesung: Populäre Bilder (Cologne, 17 Oct 18–30 Jan 19)

Universität zu Köln, Institut für Medienkultur und Theater, Hörsaal B (Gebäude 105),
Universitätsstraße 35, 17.10.2018–30.01.2019

Véronique Sina

Populäre Bilder

Ringvorlesung Wintersemester 2018/2019

Die Ringvorlesung im Wintersemester 2018/19 setzt sich mit populären Bildmedien auseinander. Welche Formen und Inhalte kennzeichnen 'das Populäre' und wie lassen sich populäre Bildmedien beschreiben und verstehen? Was haben allgegenwärtige Bildschirme, den öffentlichen Diskurs bestimmende Motive, viral verbreitete Memes und alterslose Cartoons miteinander zu tun, und wie verhalten sie sich zur bildlichen Gestaltung öffentlicher Räume in der Antike, den Motiven mittelalterlicher Buchillustrationen und frühneuzeitlicher Flugblätter, zu Darth Vader oder Hello Kitty?

Diese und ähnliche Fragen stehen im Vordergrund der Vorlesung, welche sich anhand unterschiedlicher Perspektivierungen und analytischer Zugänge mit der Theorie, Ästhetik und Geschichte populärer Bilder auseinandersetzt. Wir fassen das Feld populärer Bildmedien dabei kulturell, historisch und konzeptuell zunächst möglichst weit: Als bildlich lassen sich visuelle, graphische und bildgebende, aber auch andere ikonisch repräsentierende oder wahrnehmungsnah sowie metaphorische und indirekt darstellende Medien verstehen. Ebenso umfasst die Suche nach dem Populären die Dimensionen der massenhaften Kommunikation und der Orientierung auf Beliebtheit ebenso wie die Bestimmung eines öffentlichen medialen Raums, die Konstruktion und Konstitution einer imaginierten Gemeinschaft von Adressierten, alte und neue Formen von Partizipationskulturen, Fragen der Repräsentationskritik und der (Re-)Produktion gesellschaftlicher Macht- und Herrschaftsstrukturen sowie die näher zu bestimmende Nähe des Populären zu Propaganda, Populismus und Kulturindustrie.

Die Vortragsreihe greift damit nicht nur ein zentrales Feld medienkulturwissenschaftlicher Forschung auf, sondern schließt auch an benachbarte Forschung in den Disziplinen der Kunst- und Literaturwissenschaft, der Geschichte, der Politikwissenschaft und der Philosophie an. Sie wird zudem Diskussionen aufnehmen und erweitern, die im Sommersemester 2018 im Rahmen der interdisziplinären Ringvorlesung "Aktuelle Perspektiven der Comicforschung" thematisiert wurden – setzt deren Besuch aber keineswegs voraus.

Leitung und Organisation: Prof. Dr. Stephan Packard und Dr. Véronique Sina

PROGRAMM

Mittwoch, 18h bis 19.30h

17.10.2018

Benjamin Beil

Populäre Interfaces – zur bildlichen Interaktion im Computerspiel

24.10.2018

Anke Ortlepp

Snapshots of Jim Crow: Die fotografische Dokumentation der amerikanischen Rassentrennung

31.10.2018

Véronique Sina

TRANSPARENT: jüdisch, queer und populär

14.11.2018

Gabriele von Glasenapp

Monster malen. Golemfiguren und ihre Visualisierung

21.11.2018

Dennis Göttel

Featurette: Filmbilder von Filmarbeit

28.11.2018

Dietrich Boschung

Antike Medien – Bilder fürs Volk?

05.12.2018

Susanne Wittekind

für jederman: Populäre Bilder im Mittelalter. Heiligenbilder auf Münzen, Pilgerzeichen und Portalen

12.12.2018

Peter W. Marx

Wandel der Visualität in der frühen Neuzeit. 'Glaub nicht alles, was du siehst!'

19.12.2018

Øyvind Eide

Karten in der Populärkultur: zwischen Weltverständnis und Werkzeug

09.01.2019

Ekaterini Kepetzi

Der Fall Henriette Caillaux (1914). Die populäre Aufarbeitung eines Mordes in den visuellen Medien der Zeit

16.01.2019

Michael Staiger

Bilderbuch analog/digital. Literatur- und medienästhetische Annäherungen

23.01.2019

ArtHist.net

Sandra Kurfürst
Multireferenzialität im Viet Rap

30.01.2019

Stephan Packard

Imaginerter Populus: Spekulative und fiktionale Bilder von Kollektiven, Gemeinschaften und Publika

Quellennachweis:

ANN: Ringvorlesung: Populäre Bilder (Cologne, 17 Oct 18-30 Jan 19). In: ArtHist.net, 10.10.2018. Letzter Zugriff 08.04.2026. <<https://arthist.net/archive/19186>>.